



## **MAN erweitert sein Produktportfolio um den Transporter MAN TGE**

### **Basis ist eine Kooperation mit Volkswagen Nutzfahrzeuge**

München, 3.11.2015

MAN Truck & Bus erweitert sein Produktportfolio um die Fahrzeugklasse großer Transporter und wird damit zum Full-Range-Anbieter von Nutzfahrzeugen zwischen drei und 44 Tonnen. Der neue MAN Transporter mit der Modellbezeichnung MAN TGE wurde von Volkswagen Nutzfahrzeuge entwickelt und wird gemeinsam mit dem baugleichen Volkswagen Crafter im neu errichteten Werk im polnischen Wrzesnia gefertigt. Von dieser Kooperation versprechen sich beide Marken strategische Vorteile bei der Erschließung neuer Kundengruppen. Der MAN TGE wird auf der IAA 2016 Premiere feiern und ist ab 2017 erhältlich.

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

**Leiter Corporate Communications  
& Public Affairs**  
Stefan Klatt

Tel.: +49 89 1580-2001  
Stefan.Klatt@man.eu  
[www.man.eu/presse](http://www.man.eu/presse)

Joachim Drees, Vorstandsvorsitzender von MAN Truck & Bus, sieht bei vielen MAN-Kunden Bedarf an dieser Fahrzeugklasse: „Mit dem MAN Transporter, der unterhalb unseres leichten Lkw MAN TGL positioniert ist, erschließen wir ein neues Geschäftsfeld. Viele unserer Kunden, die schwere Nutzfahrzeuge im Fuhrpark haben, benötigen auch Transporter. Deshalb ist der MAN TGE eine intelligente Ergänzung zu unserem bestehenden Fahrzeugangebot. Wir kennen die Bedürfnisse und Branchen von Gewerbekunden sehr genau und werden ihnen perfekt passende Fahrzeuglösungen und Aufbauten anbieten. Der vom Lkw gewohnt professionelle Service sowie die umfangreichen Dienstleistungen werden in diesem Segment Maßstäbe setzen und auch unsere Transporterkunden begeistern.“

Damit erhalten MAN-Kunden künftig sämtliche Vertriebs- und Serviceleistungen bei Transportern bis hin zu den schweren Lkw aus einer Hand. Da MAN neben dem klassischen Kastenwagen auch spezielle Aufbaulösungen z.B. für Baustellen-, Kommunal- oder Feuerwehrfahrzeuge anbieten wird, wird das Unternehmen seine langjährig gewachsenen und bewährten Geschäftsbeziehungen zu den Aufbauherstellern noch weiter ausbauen.